

 <p>Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität Freiburg i.Br. / Johannes Eberhardt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Römische Republik: L. Thorius Balbus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 00140</p>
--	---

## Beschreibung

Subaerate, gefütterte Münze, mittig durchschlagen.

Vorderseite: Kopf der Iuno Sospita nach r.

Rückseite: Ein Stier springt nach r., darüber das Kontrollzeichen A.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

subaerat: Eine plattierte, das heißt gefütterte Münze mit einem bronzenen bzw. kupfernen Kern (anima).

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; plattiert

Maße:

Gewicht: 2.97 g; Durchmesser: 19 mm;

Stempelstellung: 8 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	105 v. Chr.
	wer	Lucius Thorius Balbus
	wo	Italien
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

wo  
[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo           **Italien**  
[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo           **Römische Republik**

## Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Fälschung
- Gegenstempel, Erosionen u.a.
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt
- Tier

## Literatur

- RRC Nr. 316,1..